dorfheftli

Das offizielle Monatsmagazin für Boniswil

07 / 2012



www.dorfheftli.ch www.facebook.com/dorfheftli www.twitter.com/dorfheftli

Gesucht per sofort
Landschaftsgärtner Vorarbeiter

Wir suchen für unseren vielseitigen Betrieb einen **gelernten Landschaftsgärtner** mit Berufserfahrung. Sind sie selbständig und zuverlässig. Dann könnte Ihr neuer Wirkungsort in unserem Betrieb sein.



Gartenbau
NÜBLING
www.nuebling.ch
über 70 Jahre

Bewerben an:
Heinz Nübling
Steinbrunnengasse 7
5707 Seengen
Tel: 062 777 13 07

Qualitätsküchen von Blum... der kreative Arbeitsplatz!







blum
schreinerei ag

Blum Schreinerei AG
Lindenmattstrasse 7
5616 Meisterschwanden

Tel. 056 667 10 16 Fax 056 667 37 21
www.blumag.ch info@blumag.ch

Hallwil, Sanierung K 249 Seetalstrasse
Vollsperrung vom 16. Juli 2012 bis 12. August 2012

Die Sanierungsarbeiten an der Seetalstrasse sind seit Ende Mai 2012 in Gang und kommen planmässig voran. Nun stehen die Hauptarbeiten an, welche während vier Wochen zu einer Vollsperrung der Seetalstrasse in Hallwil führen.

Die Hauptarbeiten, welche die komplette Erneuerung der Strassenfundation, der Randabschlüsse und des Belages vorsehen, erfolgen unter abschnittsweiser Sperrung der Strasse in zwei Etappen. Vom Montag, 16. Juli 2012, 06.00 Uhr, bis ca. Freitag, 27. Juli 2012 erfolgt die Ausführung nördlich des Kreisels Kistenfabrik bis zur Gemeindegrenze Seon. Während dieser Zeit muss die Seetalstrasse zwischen dem Kreisel Seon und dem Kreisel Hallwil komplett gesperrt werden.

Vom ca. Freitag, 27. Juli 2012 bis Sonntag, 12. August 2012 erfolgt die Ausführung südlich des Kreisels Kistenfabrik bis zur Einmündung Ausserdorf. Auch hier gibt es eine Vollsperrung der Seetalstrasse zwischen dem Kreisel Kistenfabrik und der Abzweigung Richtung Seengen in Boniswil.

Während den beiden Vollsperrungen wird der Verkehr in beiden Richtungen über Boniswil-Seengen-Egliswil-Seon umgeleitet. Die Umleitungen sind signalisiert und an neuralgischen Stellen ist ein Verkehrsdienst postiert. Fussgänger- und Velobeziehungen sind nicht von den Sperrungen betroffen. Die Verkehrsteilnehmenden werden gebeten, die Signalisationen zu beachten. Es werden regelmässige Kontrollen durchgeführt.

Da diese Arbeiten trockenes Wetter erfordern, können sich die Sperrungen bei schlechter Witterung verschieben. Dank der Sperrung der Seetalstrasse können die Bauarbeiten jedoch innert kurzer Zeit und mit einer hohen Qualität erfolgen. Dadurch profitieren die Strassenbenutzerinnen und -benutzer von einer minimalen Behinderungszeit.

Redaktion

Dorfheftli GmbH, Hauptstrasse 2, 5734 Reinach
Telefon 062 765 60 00, dorfheftli@artwork.ch

Ausgabe Nr. 07 vom 5. Juli 2012:
770 Exemplare (Streuung: 634 Exemplare)

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 19. Julii 2012
Das nächste Dorfheftli erscheint am: 2. August 2012

Copyright für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli GmbH. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Für unverlangte Zusendungen wird jede Haftung abgelehnt.

Titelbild: Fussball-Duell beim Sportwochenende des TV Boniswil

myclimate neutral Drucksache
Zertifizierung:
Alle Dorfheftli werden klimaneutral produziert.

Unsere Weine…

…ausgewogen
zwischen Tradition und Moderne

Weingut Lindenmann
Seengen



Donnerstag + Freitag 17.00 - 18.30 Uhr
Samstag 09.00 - 14.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Weingut Lindenmann
Oberdorfstrasse 17, 5707 Seengen
Telefon 062 777 14 26, Fax 062 777 14 66
info@weingut-lindenmann.ch
www.weingut-lindenmann.ch



BÄSE
Wirtschaft Roos

Fam. Sandmeier
5707 Seengen am Hallwilersee
Tel. 062 777 06 79
Mail: rolf.sandmeier@bluewin.ch
www.baesewirtschaft-roos.ch

Anmeldung erforderlich!

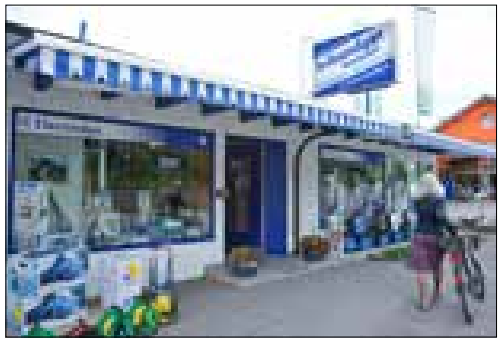
1. Augustbrunch

Mittwoch, 1. August 9.00 – 13.00 Uhr

Starten Sie in den Nationalfeiertag mit einem reichhaltigen Buffet. Kosten: 28 Franken pro Person.

«I de Bäsewirtschaft go ässe – das Erläbnis wersch nömm vergässe!»

Öffnungszeiten: Freitag ab 17.00 Uhr, Samstag ab 14.00 Uhr. Für geschlossene Anlässe auf Anfrage.



Fachgeschäft: Leibundgut Haushaltapparate.



Eugen Leibungut (rechts) bei Grill-Vorführung.

Eine geballte Ladung an innovativen Lösungen für die Küche, die Wäschepflege und den Haushalt auf der einen Seite, Glanzpunkte für Schönheit, Wellness und Körperpflege auf der anderen Seite: Eugen, Maja und Nadja Leibundgut bilden zusammen an der Seetalstrasse 193/3 in Boniswil ein Kompetenzzentrum, das keine Wünsche offen lässt. Im Juni luden sie zu einem Tag der offenen Tür ein.

Kompetente Beratung, prompter Lieferservice, verbunden mit qualitativ hochstehenden Produkten: Das ist die Philosophie von Eugen Leibundgut mit seiner Haushaltapparatefirma. Der Verkauf und der Service von Haushaltgeräten (vorwiegend der Marke Electrolux) bilden – neben dem Verkauf von Kleingeräten wie Kaffeemaschinen, Staubsauger, Küchenartikeln und Elektrowerkzeugen – das Hauptgeschäft. Die neusten Geräte – vom Backofen über den Kühlschrank bis hin zur Waschmaschine – konnte man anlässlich des Tages der offenen Tür begutachten und von Electrolux-Sommeraktionen profitieren. Profitieren konnte man im gleichen Gebäude bei Seetal-Kosmetik von Nadja Leibundgut. Neben ihrem umfassenden Behandlungsangebot (siehe auch Firmenportrait in dieser Ausgabe), wo sie von ihrer Mutter Maja als dipl. Pflegefachfrau, dipl. Kosmetikerin und dipl. Berufsmasseurin unterstützt wird, konnte man sich auch über die hochstehenden Pflegeprodukt- und Kosmetiklinien informieren. Für Interessierte hielt Nadja Leibundgut ein Sommer-Beautyset zum halben Preis bereit.



Bei Nadja Leibungut sind auch Männer willkommen.



Die Top-Produkte-Linien sorgten für Interesse.



- Stimmungen, Reparaturen
- Vermietungen und Verkauf von Occasion-Klavieren
- Verkauf von Keyboards und Digital-Pianos
- Transport von Klavier und Flügel

Engenbühl 271, 5705 Hallwil
Tel. 062 777 32 50, 079 641 10 04
www.klavierservice-kurzo.ch
kurzo@gmx.ch

WELLNESS AM SEE GmbH
KOSMETISCHE DIENSTLEISTUNGEN
Gheiweg 2, 5707 Seengen,
Tel. 062 777 57 67, www.wellnessamsee.ch

nail • studio
jeanne oester
Gheiweg 2, 5707 Seengen
Tel. 079 732 12 49
www.nailstudioseengen.ch

Gesichtsbehandlungen
Fusspflege
Wellness-Halbtag
Körperforming
Verschiedene
Nageldesignverfahren



Auto-Urech AG leGARAGE

Seetalstrasse 5
5706 Boniswil
Telefon 062 777 13 73
Telefax 062 777 30 33
www.autourech.ch
autourech@car4you.ch



Federführend: Kalligraph Markus «Lucky» Merz beim konzentrierten Arbeiten in seinem Atelier.

Eine spitze Feder zeichnet die schreibende Zunft aus. Aber auch Kalligraphen benötigen ab und zu eine für ihre Kunstwerke. Einer, der es wissen muss, ist Markus Merz. Der Boniswiler mit Wynentaler Wurzeln ist Kalligraph und Kursleiter mit Leib und Seele. Beim Kalligraphieren blüht der Pensionär so richtig auf und seine Kunstwerke finden immer wieder grosse Beachtung.

«Die künstlerische Ader wurde mir in die Wiege gelegt», ist nicht nur Markus Merz, sondern auch seine Frau Brigitte überzeugt. «Mein Vater war Bäcker-Konditor und hat mit Schokoladenglasur Torten mit Sprüchen in Frakturschrift verziert» erinnert er sich. Aber auch seine Mutter hatte ein zeichnerisches Talent vorzuweisen. Talent, das auch Markus Merz in seinem bisherigen Leben geprägt hat. Und noch etwas zeichnet ihn aus: die Hartnäckigkeit, mit welchem er seine Ziele verfolgt. Perfektionismus hat bei ihm immer oberste Priorität. Beim Kalligraphieren – dem Schönschreiben also – gibt es bei ihm keine halben Sachen. Ebenso bei der Musik. Musik? Wenn das Natel von Markus Merz klingelt, klingelt es eben nicht. Vielmehr ertönt ein Sputnik-Song. Die Sputniks waren neben der britischen Instrumental-Rockband The Shadows eine der bekanntesten deutschen Gitarren-Beatband der 60er-Jahre. Auch Markus Merz griff in einer Band, die The Ever und The Bound hiess, in die Saiten. Im Übungslokal im Restaurant Züribeck in Reinach wurden Songs der Shadows, der Searchers, Cliff Richard, Drafi Deutscher und anderen einstudiert. Bei öffentlichen Auftritten sorgte die Band für Furore. Merz schaltet den Verstärker – aus Freude an der Musik – noch heute auf «On» und greift in die Saiten seiner Gitarre. Eine blaue Sherwood, deren Oberseite des Resonanzkörpers mit dem Namen «Markus» versehen ist.

Kalligraphie schon in der Gewerbeschule

Seine Lehre machte Markus Merz nach seiner obligatorischen Schulzeit als Schriftenmaler bei der Firma Siegenthaler in Reinach. Eine Lehre, wo er seine künstlerischen Fähigkeiten in die Waagschale werfen konnte. In der Gewerbeschule kam er zum ersten Mal



Kalligraphie und Buchmalerei: Markus Merz mit einigen seiner Kunstwerke im Treppenhaus.

in Kontakt mit der Kalligraphie. «Mit der gothischen Schrift und Pinsel», wie er erzählt. Markus Merz war schon damals vielseitig interessiert und begabt. Nach der Lehre besuchte er verschiedene Fächer des Meisterprüfungskurses in Zofingen. Auch das Handwerk des Dekorateurs interessierte ihn. Fünf Jahre war er bei der Firma Bauknecht in dieser Funktion angestellt und konnte sein Flair und sein handwerkliches Geschick bei vielen Messebauten unter Beweis stellen.

Frischer Wind in der Deko-Szene

Seine Dekorateurkarriere fand dann bei der Migros Aargau/Solothurn seine Fortsetzung. «Ein Kollege aus der Lehrzeit schwärmte, welch tolle Arbeitgeberin die Migros sei.» Also bewarb er sich als Dekorateur und konnte seine neue Arbeitgeberin von seinen Fähigkeiten überzeugen. Als Ladendekorateur war Merz für elf Filialen im Fricktal, in der Region Aarau und im Wynental zuständig. Dabei war er immer auf der Suche nach neuen Wegen und neuen Entwicklungen in Sachen Ladendekoration. Kurz: Er brachte frischen Wind in die Deko-Szene der Migros.



Auch die Buchmalerei interessiert ihn: Markus Merz (l.) in der Bibliothek des Klosters Einsiedeln.

Freie Hand zum Ideen verwirklichen

Zwischenzeitlich wechselte Markus Merz in die Schriftenmalerei von Marzohl und Merz. «Heinz Marzohl spielte auch Gitarre in der Band, welcher auch ich angehörte.» Nicht nur die Musik verband die beiden. «Mit ihm habe ich auch diverse Weiterbildungskurse für Farben, Formen, aber auch Buchhaltung etc. besucht», wie Markus Merz erzählt. Merz zog es – nach einem eher kurzen Gastspiel – wieder in die Migros zurück, wo er für die Dekorationen des Wynencenters in Buchs



Anschauungskarte von Heintze & Blanckertz, Deutschlands erstem Stahlfedernproduzenten.

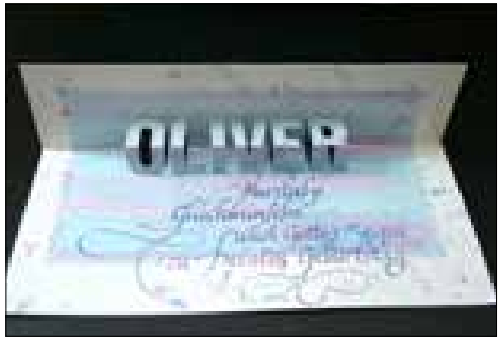


Federn, Pinsel, Bleistifte, Farbe : Das Arsenal an verschiedenen Arbeitsutensilien ist riesengross.

zuständig war. Die Dekorationen zu Ostern, Weihnachten oder für die verschiedenen Jahreszeiten trugen die Handschrift des Boniswilers. «Ich hatte freie Hand und konnte meine Ideen verwirklichen», wie Merz noch heute schwärmt. Und die vielen tollen Feedbacks der Kunden waren jeweils ein Auftseller für ihn.

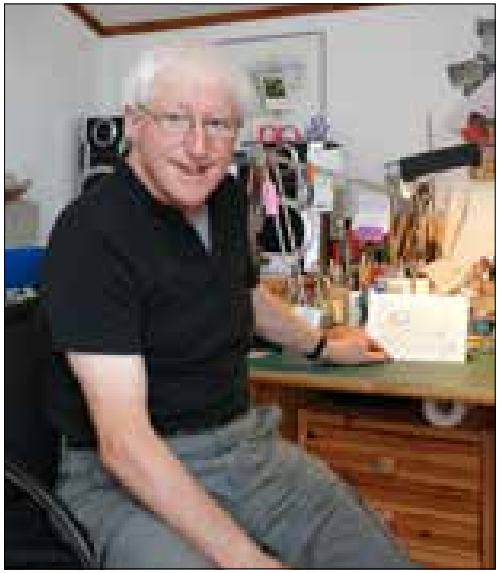
Kalligraph mit Leib und Seele

Positive Feedbacks bekommt Markus Merz auch von jenen Teilnehmern, welche seine Kalligraphiekurse besuchen. Sein breites Fachwissen gibt er unter anderem bei Volkshochschulkursen, in Migrosklubschulen, Papeterien oder im privaten Kreis weiter. Dass er Kalligraph mit Leib und Seele ist und sich auch leidenschaftlich



Eines von vielen Kunstwerken in Kartenform mit Kalligraphie, Schneid- und Falztechnik.

mit der Buchmalerei befasst, sieht man, wenn man sein Haus betritt. Diverse seiner Kunstwerke zieren die Wände. Aber auch Utensilien wie Federn und Federnhalter zeigen: Hier ist ein Profi zu Hause. Besonders stolz ist Merz auf ein gerahmtes Bild mit einer Anschaungskarte für die Herstellung der Schulfeder 220 des ersten deutschen Stahlfedern-Herstellers Heintze & Blanckertz aus Berlin (gegründet 1856). Im Obergeschoss befindet sich das Atelier, wo Kalligraph Merz federführend ist. Neben unzähligen Pinseln, Federn und Bleistiften, welche seinen Arbeitsplatz säumen, sind auch die Ordner mit seinen vielen Referenzarbeiten feinsäuberlich aufgereiht. Auch verfügt er über eine umfassende Bibliothek rund um Kalligraphie, Typographie und Grafik. Gerade ist er dabei, eine Glückwunschkarte zu schreiben – konzentriert und mit einem zufriedenen, glücklichen Gesichtsausdruck. Wie es sich für Lucky gehört. Lucky? Das ist sein Spitzname, der ihm Lehrer Obrist damals in der Schule schon gegeben hatte.



Zufriedenheit macht sich breit: Markus Merz mit einer von ihm kreierten Glückwunschkarte.

leibundgut
boniswil-seengen
Service und Verkauf von Elektrowerkzeugen + Haushaltapparaten
Seetalstrasse 193/3, 5706 Boniswil
Eugen Leibundgut
Tel. 062 777 27 27
eu.leibundgut@bluewin.ch
Natel 079 647 52 68
Fax 062 777 36 72
www.haushaltapparate-leibundgut.ch
Ladenöffnungszeiten:
Mo – Fr 17.00 – 19.00
09.15 – 12.00
Sa 13.30 – 15.30

Boutique
Anne
das Modegeschäft am Hallwilersee
Dinkelhof 6, 5706 Boniswil
Telefon 062 777 16 00
info@modeanne.ch
Sommerausverkauf im Juli
30% Rabatt
auf das ganze Sortiment
Einzelstücke für Fr. 20.– und Fr. 50.–
Betriebsferien ab 23. Juli 2012
Ab 7. August sind wir gerne wieder für Sie da!

Am Löhrenbächli

Jetzt Projekt-unterlagen anfordern!
Lebensgenuss am Löhrenbächli
Zu verkaufen:
5½-ZIMMER-EINFAMILIENHÄUSER IN REINACH
(GRENZE BEINWIL AM SEE)
inkl. Umschwung ab CHF 745 000.–
Ausbau nach Ihren Wünschen ist möglich.
Bezug: Sommer 2013
ROTH
ROTH BAU + PLANUNGS AG
GENERALUNTERNEHMUNG BRUNO ROTH AG
Verkauf/Ausführung:
Architekturbüro
Bauleitung
Generalunternehmung
Schätzungen
Schanzweg 6
5724 Dürrenäsch
Telefon 062 767 61 61

Wenn der Stossdämpfer klemmt

Das Kniegelenk des Menschen ist mannigfaltigen Belastungen ausgesetzt. Hierbei kommt dem Meniskus eine zentrale Rolle zu. Er ist sozusagen der Stossdämpfer des Gelenks. Er besteht aus faserigem Knorpel und liegt als halbmondförmige Scheibe zwischen Ober- und Unterschenkelknochen. Er verteilt die Kräfte, welche auf den oberen Teil des Schienbeins einwirken und hat somit eine wichtige Funktion zum Schutz des Gelenkknorpels.

Kommt es hier durch ein Verdrehen des Kniegelenkes oder aus Verschleissgründen zu Einrissen, kann dies erstens schmerzen und zweitens zu weiterführenden Problemen mit dem Gelenkknorpel führen. Nicht jeder Meniskusriss ist immer unbedingt operationsbedürftig. Kleine, in die Unterfläche einstrahlende Risse, können auch einmal, sollten sie wenig Beschwerden verursachen, ohne Operation behandelt werden. Liegt jedoch ein Riss vor, der ausgeprägte Beschwerden verursacht, oder ist der Riss entsprechend gross mit der Gefahr der weiteren Vergrösserung, ist eine operative Behandlung per Gelenkspiegelung, also eine arthroskopische Operation angezeigt.

Die Behandlung von Meniskusläsionen ist die am häufigsten notwendige arthroskopische Operation. Bei einer Arthroskopie (Gelenkspiegelung) wird minimalinvasiv, d.h. über 2 bis 3 kleine (ca. 5mm) Schnitte einerseits eine Kamera in das Kniegelenk eingeführt und über die anderen Schnitte dünne speziell entwickelte Werkzeuge in das Gelenk eingebracht. Das Kniegelenk wird mit einer sterilen Spülflüssigkeit aufgefüllt. Mit dem Bild, welches die Kamera im Gelenk aufnimmt, kann einerseits das gesamte Gelenk beurteilt werden, andererseits können die meisten Operationen gleich mit durchgeführt werden, ohne das Gelenk selbst zu öffnen.



In Abhängigkeit von Alter, Lokalisation, Rissform und evtl. vorliegenden Begleitverletzungen wird eine Teilentfernung oder eine Naht durchgeführt. Dies wird ausführlich vor der Operation besprochen, auch unter Zuhilfenahme der sogenannten Kernspintomografie, einer Schnittbilduntersuchung, bei der durch starke Magnetfelder Bilder des Kniegelenkes generiert werden, auf denen man im Vergleich zum normalen Röntgenbild nicht nur den Knochen, sondern auch Bandstrukturen, Knorpel und eben auch den Meniskus sieht. Bei der Teilentfernung wird der gerissene Anteil mit speziellen, dünnen Stanzen entfernt und der Rest mit einer dünnen Fräse geglättet, sodass ein glatter und stabiler Rest verbleibt. Bei frischen Rissen, welche sich im durchbluteten kapselnahen Meniskus befinden, kann eine Meniskusnaht angestrebt werden. Dies wird mit speziellen Instrumenten durchgeführt, welche es ermöglichen, fast jeden Teil des Meniskus zu nähen. Während man nach einer Meniskusteilentfernung nach wenigen Tagen meist schon ohne Gehstützen laufen kann, ist es bei einer Refixation abhängig vom Ort des genähten Risses notwendig, bis zu 6 Wochen die Beweglichkeit einzuschränken bzw. das Bein nur teilweise zu belasten.

Dr. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring ist Belegarzt am Asana Gruppe AG Spital Menziken

fankhauser holzbau ag seengen
Fankhauser Holzbau AG
5707 Seengen
Telefon 062 777 22 55
Telefax 062 777 25 66
info@fankhauserholzbauag.ch
www.fankhauserholzbauag.ch
Das Fachgeschäft mit langjähriger Erfahrung im Holzbau
Unsere wichtigsten Ausführungen sind:
Elementbau • Ein- und Mehrfamilienhäuser • Neu- und Umbauten • Industrie- und Hallenbauten
Landwirtschaftliche Bauten • Innenausbau • Ökologische Isolationen

Eier-Leibundgut
Weiweg 1, 5706 Boniswil
Telefon 062 777 13 40, Fax 062 777 39 40
www.eier-leibundgut.ch, info@eier-leibundgut.ch
Profitieren Sie vom Direktverkauf in unserem Laden
•Eier-Cognac •Eier-Kirsch •Eier •Eierprodukte
•Geflügel •Pouletspezialitäten •Tiefkühlprodukte
Öffnungszeiten Laden/Direktverkauf: Montag und Mittwoch geschlossen
Dienstag bis Freitag 08.00 - 12.00 / 13.30 - 18.00 Uhr Samstag 08.00 - 15.00 Uhr

MUTTERSCHIFF
OPENAIR MENZIKEN
27. & 28. JULI
№10
www.mutterschiff.ch
Türöffnung: Freitag 18:00, Samstag 16:00
Kinderprogramm: Freitag ab 18:00, Samstag ab 16:00, betreut bis 21:00
Eintritt: 20.- /Tag, Studenten und Schüler 15.-, Kinder gratis
Vorverkauf: Spezialangebote bei petzitickets.ch oder Aarau Info
Parkplätze: Gemeindehaus und Friedhof Menziken
Bandinfos, Lageplan und mehr unter www.mutterschiff.ch
VALIANT
HERZOG BAU AG 5737 MENZIKEN www.herzog-bau.ch
HERZOG HOLZ AG 5737 MENZIKEN www.herzog-holz.ch
peka macht Stauraum ergonomisch
AARGAUER KURATORIUM
FISCHER REINACH Die Metallformer.
FISCHER RISTA AG
Inseratesponsor:
pro FIT

Die Regionalpolizei informiert: Tempo-30-Zonen

Regionalpolizei Seetal

In Tempo-30-Zonen beträgt die erlaubte Höchstgeschwindigkeit für Motorfahrzeuge 30 km/h. Mofas und Fahrräder sind im Sinne des Gesetzes keine Motorfahrzeuge und können somit nicht wegen Überschreiten der signalisierten Höchstgeschwindigkeit belangt werden. Sie haben aber ihre Geschwindigkeit den Verhältnissen anzupassen.

Die Tempo-30-Zonen werden in der Regel in zusammenhängenden Wohnquartieren erstellt. Die Ziele von Tempo-30-Zonen sind hinlänglich bekannt:

- Sicherheit und Wohnqualität in Quartieren erhöhen.
- Durch geringere Geschwindigkeit weniger Gefährdung/ schwere Unfälle.
- Ruhiger Verkehrsfluss.
- Reduzieren von Schleichverkehr, etc.

In der Tempo-30-Zone gilt generell Rechtsvortritt. Der motorisierte Verkehr ist gegenüber dem Fussverkehr vortrittsberechtigt, muss aber vorsichtig und rücksichtsvoll fahren. Fussgänger können mit der erforderlichen Vorsicht auf der ganzen Fläche die Strasse queren. Bei Schulanlagen und Altersheimen können Fussgängerstreifen markiert sein.

Nach einer gewissen Einführungszeit von Tempo-30-Zonen müssen die gesteckten Ziele überprüft werden. Der Richtwert von V85%, 38 km/h, sollte nicht überschritten werden. Das heisst die Richtgeschwindigkeit von 38 km/h oder weniger muss von 85% der Motorfahrzeuglenker eingehalten werden. Werden diese Richtwerte überschritten, müssen weitere Massnahmen zur Senkung der Durchschnittsgeschwindigkeit unternommen werden. Es liegt also am Verhalten jedes einzelnen Motorfahrzeuglenkers ob in einer Tempo-30-Zone weitere, auch bauliche Massnahmen erforderlich sind. Unter verschiedenen, weiteren Massnahmen zur Reduzierung des Geschwindigkeitsdurchschnittes müssen an neuralgischen Orten in der Zone auch gezielt Radarkontrollen durchgeführt werden. Dazu einige Angaben gemäss Bussenliste der Ordnungsbussenverordnung vom 4. März 1996 (Stand am 1. Mai 2012) über die Bussenpraxis. (Ordnungsbussenliste unter www.admin.ch einzusehen) Artikel 303.1: Überschreiten allgemeiner, fahrzeugbedingter oder signalisierter Höchstgeschwindigkeit nach Abzug der vom ASTRA festgelegten Geräte- und Messunsicherheit innerorts (Art. 27 Abs. 1 SVG; Art. 4a Abs. 1 und Art. 5 VRV; Art. 22 Abs. 1, 22a, 22b Abs. 2 und 22c Abs. 1 SSV)

a. 1–5 km/h Fr. 40.–
   also zwischen 36 und 40 km/h
b. 6–10 km/h Fr. 120.-
   also zwischen 41 und 45 km/h
c. 11–15 km/h Fr. 250.-
   also zwischen 46 und 50 km/h

Die Regionalpolizeien der Region messen mit Radargeräten, welche eine Toleranz von 5 km/h aufweisen. Die erste strafbare Geschwindigkeitsübertretung beginnt also ab 36 km/h. Höher gefahrene Geschwindigkeiten als 50 km/h (somit ab 51 km/h) in der Tempo-30-Zone können nicht mehr im Ordnungsbussenverfahren erledigt werden. Es erfolgt eine Verzeigung an die zuständige Staatsanwaltschaft, welche die Bussenhöhe festlegt.

Haben Sie weitere Fragen zur Tempo-30-Zone oder anderen Themen?

Wenden Sie sich an Ihre Regionalpolizei

Quelle: Regionalpolizei aargauSüd und Regionalpolizei Seetal



Frauenpower mit breitem Fachwissen und Fingerspitzengefühl: Maja (l.) und Nadja Leibundgut.

Liebe geht durch den Magen, sagt ein Sprichwort. Schönheit und Hautpflege gehen durch die Hände. Jenen von Nadja Leibundgut. Sie ist Geschäftsführerin von Seetal-Kosmetik an der Seetalstrasse 193/3 in Boniswil. Hier ist die Pflege der Haut gleichbedeutend wie die Pflege der Seele.

Und: «Pflege ist unsere Stärke – Ihr Wohlbefinden unser Ziel», wie der Slogan bei Seetal-Kosmetik von Nadja Leibundgut lautet. Seit 2 Jahren bietet sie in ihrem Studio kosmetische Dienstleistungen an und wird von ihrer Mutter Maja, die diplomierte Pflegefachfrau, diplomierte Kosmetikerin und diplomierte Berufsmasseurin ist, unterstützt. Beiden Fachfrauen, die übrigens zusammen die Schulbank für die Kosmetikerin-Ausbildung gedrückt haben, ist etwas besonders wichtig: «Kunden – sowohl Frauen als auch Männer – sollen sich bei uns wohl in ihrer Haut fühlen.» Nicht nur während der Behandlung – auch danach.



Auch Herren lassen es sich gerne gut gehen.

Vielseitiges Angebot

Längst sind die Zeiten vorbei, wo ein Kosmetikstudio nur zum Entfernen von Pickeln und Mitessern diente. Die Angebote in den Kosmetiksalons sind heute sehr vielfältig und Balsam für Körper, Geist und Seele. Das gilt auch für das Kosmetik-Studio von Nadja Leibundgut. Mit einem umfassenden Angebot kann es sich sowohl die Dame als auch der Herr gutgehen lassen. Zum Beispiel mit einer Gesichtsbehandlung, die es in klassischer Form oder aber in der Wohlfühl-, Anti-Age-, Anti-Akne- oder Express-Variante gibt. Neben dem fachmännischen Vorgehen, spielen bei Nadja Leibungut auch die Pflegeprodukte eine ganz zentrale Rolle. «Wir verwenden bei uns nur qualitativ hochstehende Produkte», wie sie



Seetal-Kosmetik setzt bei der Dekorativ- und…



…Pflegelinie auf qualitativ hochstehende Produkte.

erklärt. Das heisst: Produkte, die den speziellen Anforderungen der unterschiedlichsten Hauttypen gerecht werden, eine pflegende Wirkung haben und frei von Parabenen, Silikonölen, Paraffinen und Mineralölen sind. Hier setzt sie aus Überzeugung auf die Produkte von Lipogen. Bei der Augenpflege und bei den Make-ups kommen die exzellenten Produkte von Stagecolor zur Anwendung. Ganz einfach darum, weil es sich hier um dekorative Kosmetik auf höchstem Niveau handelt.

Optimale Behandlungen mit Top-Produkten

Diese setzt Nadja Leibundgut zum Beispiel erfolgreich bei Tages-, Abend-, Gala- und Hochzeits-Make-ups ein. «Wir gehen immer individuell auf unsere Kundinnen ein», verrät sie. Das heisst: Zuerst wird immer eine Analyse des Gesichts und der Augenform gemacht. Um zum Beispiel eine Braut an ihrem schönsten Tag im Leben so richtig in ihrer Schönheit erstrahlen zu lassen, macht Nadja Leibundgut im Vorfeld ein Probe-Make-up. Dabei wird unter anderem auch die Farbe des Brautkleides und des Brautstrausses ins Make-up einbezogen. So, dass am Tag X dann auch wirklich alles harmoniert. Auf farbliche Harmonie setzt Nadja Leibundgut als Make-up Artist auch bei ihren verschiedenen Schminkkursen, welche sie anbietet. Jeweils 4 Personen pro Kurs können von ihrem breiten Fachwissen profitieren. «Nur vier Personen pro Kurs deshalb, damit ich mich um jede einzelne Person optimal kümmern kann», wie sie sagt. Optimale Behandlungen erhalten Kunden auch in den Bereichen Rückenpflege, Massagen (klassisch, Hot Stone, Honig-Massage «Biene Maja»), Pedicure, Manicure, Gelish oder bei der Haarentfernung (Wachs oder Zuckerpaste). Ganz neu im Angebot ist der Körperwickel «Anti Cellulite» für die Anregung des Stoffwechsels und zum Abbau der Fettpolster. Alle Pflegeprodukte – darunter auch die Schweizer Pflegelinie von Lydia Daïnow (u.a. mit speziellen Sonnen- und Herrenpflegeprodukten – kann man bei Seetal-Kosmetik kaufen. Und wer seiner Liebsten ein besonderes Geschenk machen möchte, liegt mit einem Gutschein (z.B. für einen Wellnesstag) garantiert richtig. Infos zum umfassenden Angebot findet man unter www.seetalkosmetik.ch



In Action: Make-up-Artist Nadja Leibundgut.







Vereinsnachrichten

Boniswil Basket

Training Damen I: Montag, 20.30 Uhr (Aula Seengen). Training Damen II: Montag, 19.00 (Aula Seengen) Freitag, 19.00 Uhr gemeinsames Training (Turnhalle Boniswil).

Damenturnverein

Jeden Donnerstag, 20.15 – 22.00 Uhr, ausser Ferien. Infos: Claudia Baumann, Tel. 056 667 14 60.

Frauenverein

Infos: Ursula Wiederkehr, Tel. 062 777 01 02 oder u_wiederkehr@hotmail.com.

Frauenturnverein

Infos: Elsbeth Gloor, Tel. 062 777 28 08.

Gewerbeverein Seetal

Infos: Martin Bolliger, Tel. 079 320 07 36, www.gv-seetal.ch.

Männerturnverein

Jeden Montag Turnen: Senioren: 19.00 bis 20.15 Uhr, Männer 35+: 20.15 bis 22.00 Uhr. Infos: Paul Scheidegger, Tel. 079 247 52 64.

Mittagstisch Boniswil

Dienstag, Donnerstag und Freitag 11.45 – 13.15 Uhr im Saalbau Boniswil. Anmeldung pro Semester: 10.–/Mahlzeit, Anmeldung am Vorabend: 12.–/Mahlzeit. Infos: Karin Koch, Tel. 079 705 98 25 oder kawokoch@bluewin.ch.

Musikgesellschaft

Hauptprobetag: Mittwoch, 20.00 Uhr im Gemeindehaus oder Saalbau. Zusatzprobetag: Montag. Neue Mitglieder sind bei uns immer herzlich willkommen!

Natur und Umwelt Boniswil

Infos: Annemarie Walter, 062 777 04 24.

Trachtengruppe

Wir tanzen jeden Mittwoch (ausser Ferien) abwechslungsweise in Boniswil und Hallwil. Infos: Astrid Siegrist, Tel. 079 665 21 62.

Samariterjugendgruppe, Help Hallwilersee

Samstag/Sonntag, 25./26. August, Monatstreff: 5-Sinne. Hast du Lust dich einmal im Monat mit Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung zu treffen, gemeinsam zu spielen, basteln und etwas über 1. Hilfe zu lernen? Dann bist du bei uns genau richtig. Infos: Franziska Buri, Tel. 062 777 46 33 oder franziska.buri@bluewin.ch.

Turnverein

Jugi Knaben 3 – 5. Klasse: Dienstag, 18.15 – 19.15 Uhr. Jugi Mädchen 3 – 5. Klasse: Dienstag, 19.00 – 20.00 Uhr. TV-Boniswil: Dienstag, 19.15 – 20.45 Uhr. Infos: www.tvboniswil.ch.

Pfadi Hallwyl

Immer (bis auf wenige Ausnahmen) am Samstagnachmittag. Infos: www.pfadi-hallwyl.ch.

Pro Senectute

Jeden Mittwoch (ausser Ferien), 14.00 – 15.00 Uhr Turnen – Fit und zwäg der Pro Senectute.



Probefahren jetzt bei:
SCHLOSSGARAGE R. LÜTHI SEENGEN
Boniswilerstr. 33, 5707 Seengen, Tel. 062 767 50 90, Fax 062 767 50 95, www.schlossgarage-seengen.ch

bächler
Bäckerei-Konditiorei
5707 Seengen
5722 Gränichen

Seenger Steine: Damit sind wir gerne in aller Leute Munde!

dorfheftli
handlich, kompakt, informativ: Alle News aus Ihrem Dorf.
Das monatliche Informationsmagazin für Gemeinden erscheint in Beinwil am See, Boniswil, Meisterschwanden, Menziken, Reinach und Seengen GRATIS in allen Haushaltungen.
Mehr dazu auf unserer Website: www.dorfheftli.ch oder unter www.facebook.com/dorfheftli


Was läuft im Kino?
Newsletter abonnieren unter
www.tab.ch
TaB*AtelierKino
Theater am Bahnhof | Reinach AG

Juli 2012

Mittwoch, 18. Juli, 18 Uhr
Verein IG Hansjakob Suter-Sammlung
Abendspaziergang durch Alliswil

Treffpunkt ist auf dem Parkplatz vom Restaurant Seeblick. Daniel Humbel wird uns begleiten und unterwegs viel Wissenswertes übder das ehemalige Dorfzentrum erzählen. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Freitag, 6. Juli
Letzter Schultag vor den Ferien
Schule

Kirchgemeinden

Katholische Kirchgemeinde

Die Gottesdienste der Pfarrei St. Theresia finden in der Regel zu den nachstehend erwähnten Zeiten in der katholischen Kirche in Seon statt. Aktuelle Anlässe finden Sie in unserem Pfarrblatt «Horizonte» unter www.pfarrei-seon.ch. Freitag, 18.30 Uhr, Eucharistiefeier (am ersten Freitag des Monats, Herz Jesu, mit anschliessender Stiller Anbetung). Samstag, 18.30 Uhr, Eucharistiefeier in italienischer Sprache.
Sonntag, 9.45 Uhr, Gottesdienst.

Reformierte Kirchgemeinde

3. Juni: 9.15 Uhr Seengen/10.15 Uhr Egliswil, Einweihung des alten Egliswiler Taufsteins (nur bei Schönwetter), Pfarrer David Lentzsch. 10. Juni: 9.15 Uhr Seengen, 10.15 Uhr Hallwil, Pfarrer Jan Niemeier. 12. Juni: Zischtigzmorge, 9.00 bis 10.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Seengen, Herzliche Einladung an Gross und Klein. 16. Juni: Exkursion Kunstmuseum Bern, Besuch der Ausstellung «Die Grenzen überfliegen – Der Maler Hermann Hesse», Anmeldung: Pfarrer Jan Niemeier, 062 777 25 54. 17. Juni: 9.15 Uhr Seengen, Pfarrer Jan Niemeier, Es musizieren Hansjakob Bruderer, Orgel, und Rudolf Lehnherr, Posaune, im Anschluss Kirchgemeindeversammlung, Apéro und Kirchenführung. 23. Juni: 8.30 Uhr Seengen, Morgenfeier der Primarschule anlässlich des Jugendfestes Seengen, Pfarrer David Lentzsch. 24. Juni: 9.15 Uhr Boniswil, 10.15 Uhr Egliswil, Pfarrer David Lentzsch.

claro
FAIR TRADE

WELTLADEN-FEST
an der Poststrasse Seengen

Samstag, 18. August 2012, 9.00 – 12.00 Uhr
mit Degustationen, Aktionen, Wettbewerb, Luftballons für die Kleinen

Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an Nahrungsmitteln aus fairem Handel wie Kaffee, Tee, Honig, Snacks, Quinoa, Reis, Gewürze etc., Kunsthandwerk aus aller Welt, Geschenkideen für Gross und Klein, HELD Wasch- und Reinigungsmittel zum Nachfüllen, Soglio-Pflegeprodukte usw.

SCHMID GERÜSTE GMBH
gut gerüstet

Hauptstrasse 35
5737 Menziken
Tel. 062 772 03 03
Fax 062 772 03 04
schmid-gerueste.ch

Ihr regionaler Partner rund um Gerüstbauarbeiten: **Allzeit gut gerüstet!**

MUTTERSCHIFF
OPENAIR MENZIKEN
27. & 28. JULI
№10



VALIANT
HERZOG BAU AG 5737 MENZIKEN www.herzog-bau.ch
HERZOG HOLZ AG 5737 MENZIKEN www.herzog-holz.ch
peka macht Stauraum ergonomisch
AARGAUER KURATORIUM
FISCHER REINACH Die Metallformer.
FISCHER RISTA AG
Inseratesponsor:
pro FIT

Türöffnung: Freitag 18:00, Samstag 16:00
Kinderprogramm: Freitag ab 18:00, Samstag ab 16:00, betreut bis 21:00
Eintritt: 20.- /Tag, Studenten und Schüler 15.-, Kinder gratis
Vorverkauf: Spezialangebote bei **petzitickets.ch** oder Aarau Info
Parkplätze: Gemeindehaus und Friedhof Menziken
Bandinfos, Lageplan und mehr unter **www.mutterschiff.ch**

Alteisen
(Beschläge) Mulden beim ehemaligen Bahnhofareal an der Seetalstrasse. Geöffnet jeden letzten Samstag im Monat von 9.00 – 11.30 Uhr.

Altöle
(Verbrauchte Speiseöle) Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus gegen vorgängige telefonische Anmeldung beim Bauamt.

Aluminium
(Haushaltfolien, Tuben, Spraydosen, Pfannen, Getränkedosen etc.) Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus.

Batterien
Entsorgungsplatz Gemeindehaus oder zurück an Verkaufsstelle.

Bauschutt
(Natursteine, Ziegel, Bachsteine, Fensterglas, Spiegel, Glasgeschirr) Nur Kleinmengen/max. 0.5m³, nicht von gewerblicher Herkunft (kein Plastik). Mulden beim ehemaligen Bahnhofareal an der Seetalstrasse. Geöffnet jeden letzten Samstag im Monat von 9.00 – 11.30 Uhr.

Giftstoffe, Sonderabfälle
(z.B. Medikamente, Lösungsmittel, alte Farben, Herbizide etc.) verschlossen und beschriftet. An ursprüngliche Verkaufsstelle, Drogerien oder Apotheken in Originalgebinden zurückgeben.

Glas (Flaschenglas)
Nach Farben getrennt, kein Fensterglas, kein Glasgeschirr. Entsorgungsplatz Gemeindehaus.

Grünabfälle
Container mit Vignette oder Bündel mit Gebührenmarken. Bitte kein Plastik und kein plastifiziertes Papier. An Strasse stellen in den offiziell zugelassenen Containern (140lt., 240lt., 800lt.,) oder Bündeln von max. 1.5 m Länge und 25 kg schwer. Keine Säcke! Abfuhrdaten jeweils montags: 16., 30. Juli, 13., 27. August, 10., 24. September, 8., 22. Oktober, 5., 19. November, 3., und 17. Dezember.

Hauskehricht
(nur gebührenpflichtige Säcke, 35lt., 60lt. oder max. 110 lt.) Dienstagnachmittag wöchentlich, an Strasse stellen, frühestens am Vorabend ab 20.00 Uhr.

Kleider, Textilien
Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus, Sammelcontainer Dinkelhof.

Konservendosen (Weissblech)
Entsorgungsplatz Gemeindehaus.

Leuchtstoffröhren, Entladungslampen
Zurück an Verkaufsstellen. z.B. Signer & Gloor, Boniswil.

Papier und Karton
Entsorgungsplatz beim Gemeindehaus. Presscontainer.

Pet
Zurück an Verkaufsstelle, Sammelstelle beim Volg.

Pneus, Autobatterien, Elektrogeräte
Zurück an die Verkaufsstellen.

Sperrgut
Versehen mit Gebührenmarken. Pro Marke: Durchmesser max. 50cm, Länge max.100cm, Gewicht max. 25kg

Styropor
Nur sauberes Material, ohne Plastikklebestreifen, kein Füllmaterial. Zurück an die Verkaufsstelle.

Tierkadaver
In zugebundenen Plastiksäcken, beim Klärmeister abgeben (kostenlos). Abwasserreinigungsanlage ARA (Schlatt)
Montag 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch 8.00 bis 9.00 Uhr,
Freitag 14.00 bis 15.30 Uhr.

Quelle: Abfallkalender Gemeinde Boniswil

Senioren Computeria –
ein Dauerbrenner seit Jahren

Wohl kein anderer Anlass der Volkshochschule Wynental wird so regelmässig und von einer treuen Stammkundschaft besucht, wie die Computeria für Senioren. Jeden zweiten Mittwoch im Monat treffen sich computerinteressierte Damen und Herren im Centralschulhaus in Reinach. Dort werden nicht nur Gedanken und Erfahrungen ausgetauscht, jede Veranstaltung bietet zusätzlich ein Schwerpunktthema. Z.B. werden die Officeprogramme eingehend erläutert, Internet und E-Mail erklärt und ausprobiert, Informationen über die Social Networks abgegeben usw. Freiwillige Helfer stehen während den beiden Stunden unentgeltlich zur Verfügung und beantworten gerne auch individuelle Fragen rund um den Computer.

Die Teilnehmer bezahlen einen Unkostenbetrag von Fr. 5.–. Die Veranstaltung beginnt jeweils um 17.30 Uhr. Es stehen zwölf Plätze mit je einem PC zur Verfügung. Reservationen sind nicht möglich. Kommen Sie einfach frühzeitig. Die neue Saison startet am 5. September 2012 mit dem Schwerpunktthema «Dateien und Ordner erstellen, verschieben, markieren, kopieren u.v.m.».

Das detaillierte Programm finden Sie im Internet ab Ende Juli 2012 unter www.vhs-aargau.ch

PIZZERIA - RESTAURANT - PIZZAKURIER - TAKE AWAY
TESTAROSSA SEENGEN
Steinbrunnengasse 9
5707 Seengen
Telefon 062 777 11 20
Fax 062 777 13 78
Öffnungszeiten: Montag Ruhetag I Dienstag - Freitag 10.00 - 14.00 Uhr / 17.00 - 24.00 Uhr I Samstag - Sonntag 17.00 - 24.00 Uhr

Geniesen Sie unsere feinen
Sommergerichte
Immer aktuell:
Pizza-Haus-lieferdienst
Infos zu Lieferzeiten + Lieferorten finden Sie unter www.testarossa-seengen.ch

eris mann
Tankrevisionen
Hauswartungen
Entfeuchtungen
5616 Meisterschwanden
Tel. 056 667 19 65
www.erismannag.ch

ASS
AQUA SEC SERVICE
Bautrocknung / Entfeuchtung
Wasserschaden-Sanierung
Wäschetrockner / Entfeuchter
Meisterschwanden, 056 667 19 64
www.aquasecservice.ch

Die Erinnerungen an alte Zeiten dürfen nicht verlorengehen. Dieser Meinung ist der Verein IG Hansjakob Suter-Sammlung. Das Jahresprogramm 2012 steht deshalb ganz im Zeichen von «Eine Zeitreise durch Boniswil» . Mit dem Abendspaziergang am 18. Juli steht bereits der zweite Anlass aus dem Jahreszyklus auf dem Programm

Das blühende Boniswiler Industriezeitalter, wo Tabak-, Textil- und Strohwaren Hochkonjunktur hatten und Webstühle für die Verarbeitung von «Manilahanf» auf Hochtouren liefen, war Thema der ersten Zeitreise im April dieses Jahres. Daniel Humbel konnte damals erfreulich viele interessierte Boniswiler, aber auch Auswärtige, mit auf den Dorfrundgang nehmen.

Und auch der zweite Anlass verspricht wieder viel Interessantes. Der Verein IG Hansjakob Suter-Sammlung lädt ein zum:

Abendspaziergang durch Alliswil
Mittwoch, 18. Juli 2012 (bei jeder Witterung)
Treffpunkt: 18.00 Uhr auf dem Parkplatz Restaurant Seeblick


Wieder mit dabei: Daniel Humbel.



Als Begleiter mit einem breiten geschichtlichen Wissen wird wiederum Daniel Humbel mit von der Partie sein und viel Wissenswertes über das ehemalige Dorfzentrum erzählen. Wo befanden sich die Schulhäuser, das Armenhaus, die Post, die Trotten oder wo waren die Wohnstätten der Alliswiler vor 3500 Jahren, um Christ Geburt und später? Auf diese und andere Fragen hat Daniel Humbel wieder die passenden Antworten und Erklärungen bereit. Ein interessanter Abendspaziergang ist garantiert.

Der Verein IG Hansjakob Suter-Sammlung möchte allen einen geschichtlichen Leckerbissen bieten und ihnen diesen geschichtsträchtigen Dorfteil näher bringen. Im Anschluss an den Rundgang werden Mitglieder von alten und neuen Familien von Alliswil im Restaurant Seeblick über den Alltag von früher und heute und über die Entwicklung vom bäuerlich geprägten Dorf zur heutigen Wohngemeinde berichten. Die Verantwortlichen des Vereins IG Hansjakob Suter-Sammlung freuen sich auf eine grosse Teilnehmerschar.



Liess seinen Konkurrenten keine Chance: Joel Felder (2.v.r.) wurde schnellster Boniswiler 2012.





Boniswil bleibt am Ball! Rechtzeitig zum Auftakt der Fussball-EM organisierte der TV Boniswil und Boniswil Basket ein Sportwochenende mit Fussball- und Streetballturnier für Schülerinnen und Schüler. Auch der schnellste Boniswiler und die schnellste Boniswilerin wurden auserkoren.

Den Auftakt zum Sportwochenende bildeten die Startspiele zur Fussball-EM, die man am Freitag, 8. Juni im Festzelt auf Grossleinwand live mitverfolgen konnte. Quasi das Warm-up für das Fussball-Turnier der Schülerinnen und Schüler, zu welchem am Samstag angepfiffen wurde. Und die Mädchen und Knaben der Teams Boni-Kickers, Torjäger, Angelrain und The Lol's eiferten ihren Vorbildern kräftig nach und boten packende Spiele, die von Eltern, Geschwistern und Grosseltern mitverfolgt und stellenweise auch lauthals mitkommentiert wurden. Auch die Basketballer gaben den Zuschauern keinen Korb. Im Gegenteil: Mit actiongeladenen und variantenreichen Spielen begeisterten sie die Zuschauer bei ihrem Streetballturnier auf dem Hartplatz in gleichem Masse.

Höhepunkt des Sportwochenendes bildeten die Sprints um den schnellsten Boniswiler und die schnellste Boniswilerin. Bereits in den Vorläufen über die 60-Meter-Distanz ging die Post – unter den Anfeuerungsrufen der Angehörigen – schon mächtig ab. Jede Läuferin und jeder Läufer wollte sich das Ticket für den Finallauf sichern. Den Sieg holten sich schlussendlich Joel Felder bei den Knaben in einer Zeit von 8.93 Sek., bei den Mädchen lief Vera Müller in 9,24 Sek. als Erste über die Ziellinie.



Locker vom Hocker: Vera Müller (l.) lief in einer Zeit von 9,24 Sek. als Siegerin über die Ziellinie.



Sauber versenkt: Die Boni-Kickers im Torrausch.



An packenden Zweikämpfen mangelte es nicht.







Gut, wer als Basketballer grossgewachsen ist.



Nicht immer war der Griff nach dem Ball erfolgreich.

Tag der offenen Gartentür



Eichholz: Treff- & Ausgangspunkt für Gartenfreunde.



Blühende Pracht im Garten von Heinz Schaffner.

Was die Engländer, Holländer oder auch die Deutschen seit längerem können, schaffen wir auch. Das sagte sich der Frauenverein Boniswil und lud Mitte Juni zum Tag der offenen Gartentür im Eichholz ein. Selbstverständlich unter dem gütigen Entgegenkommen der verschiedenen Gartenbesitzer.

Nicht nur die Gärten im Gebiet Eichholz, sondern auch ihre Besitzer blühten richtiggehend auf. Die Besucher wurden von einer wahren Pracht an Blumen, Sträuchern, Bäumen, Gemüse etc. empfangen. Rund acht Besitzer öffneten die Pforten zu ihren blühenden Paradiesen und Oasen und bewiesen eindrücklich, dass sie über einen grünen Daumen verfügen. Am Ausgangspunkt zur Gartenbesichtigung empfing der Frauenverein die Besucher beim Brunnen im Eichholz und hielt für sie Getränke und Häppchen bereit. Ideal, um sich für die «Tours des jardins» zu stärken. Dass jeder Garten ein anderes Gesicht hatte, machte den Rundgang zusätzlich interessant und zeigte, dass die Faszination für den Aufbau, die Hege und Pflege seines eigenen Reichs ungebrochen ist. Die Besitzerinnen und Besitzer gaben kompetent Auskunft über die verschiedenen Pflanzenarten und die Philosophie, welche hinter ihren Gärten steckt. Auch die einen oder anderen Gärtnertipps waren dabei in Erfahrung zu bringen. Keine Spur von Geheimniskrämerei. Kein Geheimnis machte der Frauenverein daraus, dass er den Tag der offenen Gartentür auch in den kommenden Jahren in seinen Aktivitätenkalender aufnehmen möchte, um Interessierten weitere Gärten in anderen Dorfteilen präsentieren zu können.



Was will man mehr: schöner Garten, tolle Aussicht.



Immer wieder faszinierend: die verschiedenen Rosen.

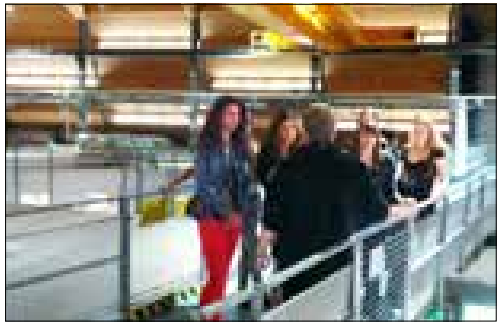
Jungbürgerfeier, Lernen und Spielen

Das Lernen und das Spielen gehören zur Natur des Menschen. Unter diesem Motto stand die diesjährige Jungbürgerfeier. Zuerst besuchte der Gemeinderat mit 20 Jungbürgerinnen und Jungbürgern das Paul Scherrer Institut (PSI) in Villigen. Den Mitarbeitern des PSI ist es bestens gelungen, die Forschungstätigkeit ihres Institutes im Bereich Natur- und Ingenieurwissenschaften den Teilnehmern nahe zu bringen. Mit grossem Interesse wurden vor allem die Erfolge zur Kenntnis genommen, welche das PSI mit seiner Protonentherapie bei Krebspatienten aufweist.

Nach dem Lernteil sind die Jungbürger und Jungbürgerinnen zum Nachtessen ins Grand Casino Baden eingeladen worden. Rasch kamen lebhafte Diskussionen in Gang. Es war sehr spannend für die Behördenmitglieder zu erfahren, was die Jungbürger von der Dorfpolitik im Allgemeinen und vom Lotsendienst, dem Bau eines Friedhofes, der Gestaltung des Schulhausplatzes, der Benützung des Parkplatzes beim Bahnhof seit Einführung der Parkgebühren usw. im speziellen halten.

Danach ist von zwei Croupiers die Funktion des Spielcasinos erläutert worden. Es wurden die Regeln von zwei Spielen erklärt, aber auch die Regeln des Hauses, und wie Personen erkannt werden, die gefährdet sind, spielsüchtig zu werden (oder es schon sind). Mit der sachkundigen Einführung wurde auf die Gefahren des Spiels aufmerksam gemacht, aber auch auf das unbeschwerte Vergnügen das es bereitet, wenn man sich an die Regeln hält. Nach einem feinen Dessert haben sich die Jungbürger und Jungbürgerinnen und die Mitglieder der Gemeindebehörde ins Casino begeben, ohne dass mit Einsätzen über die Stränge geschlagen worden ist. Auch so fand der Abend einen sehr vergnüglichen Ausklang.











immo consult lindenmann

Hauptstrasse 29
5616 Meisterschwanden
www.ic-immoconsult.ch

verkaufen bewerten vermarkten

Immobilien sind
unsere Leidenschaft

Hauptstrasse 29 5616 Meisterschwanden
056 664 70 10 www.ic-immoconsult.ch

HIER SIND SIE RICHTIG!

Esszimmer
Küchen
Outdoormöbel
Accessoires









SCHAU RAUM SEON
ESSZIMMER UND KÜCHEN

Aarauerstrasse 2
Tel. 062 769 71 71

5703 Seon
schauraumseon.ch